

Horst Bielen, Präsident Verband Födekam

„Der Aufwand für den Verband war groß“

Horst Bielen, wie sehen Ihre Eindrücke nach dieser Einstufung aus?

Es war schon bombastisch, an beiden Tagen hatten wir ein volles Haus. Von der dritten Kategorie bis zur Höchststufe waren sehr viele Zuhörer im Triangel, die sich ostbelgische Musik auf hohem Niveau anhören wollten. Ich möchte allen Musikerinnen und Musikern, den Vereinsverantwortlichen und den Dirigenten gratulieren und für das Geleistete danken.

Wie ist es organisatorisch gelaufen?

Alles ist gut verlaufen. Wir hatten keine größeren Verspätungen im Zeitplan. Die Teamarbeit zwischen dem Födekam-Verband und dem Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft hat gut funktioniert. In den Wochen davor sind wir alles durchgegangen und jetzt am Wochenende hat es sehr gut geklappt. Viele haben uns für die Arbeit und das tolle Programm gelobt, für Letzteres waren aber die Vereine verantwortlich.

Wie groß war der Aufwand?

Der Aufwand für den Verband Födekam war schon groß, aber er hat sich gelohnt. Nicht nur für uns, sondern für alle Vereine und deren Musiker. Ich war im Vorfeld fast bei allen Proben im Triangel anwesend, und ich war von der Begeisterung der Jugendlichen angetan. Und ich hoffe, wir können diesen positiven Schwung der Einstufung mit in die Zukunft nehmen. Auch die Stimmung bei dieser Einstufung - vor allem bei der Bekanntgabe der Resultate - war hervorragend. Ich freue mich jetzt schon auf die anstehenden Konzerte der Musikvereine. (jm)

